Antrag öffentlich	Datum 23.05.2008	Nummer A0124/08

Absender **Fraktion Bund für Magdeburg**
Adressat Vorsitzender des Stadtrates Herrn Ansorge

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	05.06.2008

Kurztitel Erhalt des Instituts für Rechtsmedizin

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, auf die Landesregierung einzuwirken, dass das Institut für Rechtsmedizin an der Medizinischen Fakultät der Otto–von–Guericke-Universität Magdeburg langfristig erhalten bleibt und in seiner Funktionsfähigkeit nicht eingeschränkt wird.

Begründung:
An der Medizinischen Fakultät der Uni Magdeburg ist nach der Pensionierung des Institutsdirektors die Existenz des Instituts für Rechtsmedizin gefährdet.
Die Finanzierung des vorhandenen, für die Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit erforderlichen Fachpersonals, ist z.Z. nur bis Ende 2009 gesichert. Damit ist zu befürchten, dass diese MitarbeiterInnen das Institut verlassen, da sie keine Perspektive sehen.
Dieses Personal ist aber zur Absicherung der Lehre und notwendige gerichtsmedizinische Untersuchungen erforderlich.
Somit leistet dieses anerkannte Institut u. a. einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Verbrechensbekämpfung und Verbrechensaufklärung auch für die Landeshauptstadt.
Hinzu kommt, dass auch durch die mit erheblichen Finanzmitteln erfolgte Sanierung und Ausstattung sehr gute Arbeitsbedingungen für die MitarbeiterInnen bestehen.
Bei der Verlagerung des Instituts an die Uni nach Halle müsste am neuen Standort erheblich investiert werden, um das Niveau den Erfordernissen anzupassen.

Dr. Klaus Kutschmann
Fraktionsvorsitzender